



Preisverleihung zum Studierenden-Wettbewerb 2012: Chance Demografie "Weniger? Älter? Na und?"

Preisverleihung zum Studierenden-Wettbewerb 2012: Chance Demografie "Weniger? Älter? Na und?"
Staatssekretär Klaus-Dieter Fritsche hat heute die 15 Preisträgerinnen und Preisträger des Studierenden-Wettbewerbs 2012 zum Thema Chance Demografie "Weniger? Älter? Na und?" in Berlin ausgezeichnet. Das Bundesministerium des Innern schreibt seit 1999 Studierenden-Wettbewerbe zu aktuellen Fragen der Innenpolitik aus. In diesem Jahr konnten sich Studentinnen und Studenten aller Fachrichtungen mit einem Beitrag in den Kategorien "Wissenschaftliche Arbeit", "Essay/Reportage" oder "Fotografie/Film" zum Thema Chance Demografie bewerben. In den drei Wettbewerbskategorien wurden jeweils erste, zweite und dritte Preise in Höhe von 2.500 €, 1.500 € und 1.000 € vergeben. Insgesamt haben 126 Studierende diese Herausforderung angenommen. Die nicht einfache Auswahl erfolgte durch eine unabhängige Jury namhafter Persönlichkeiten unterschiedlicher Disziplinen. Ihre Preise nahmen heute in Berlin entgegen: Stefanie Baulig, Wolfgang Gründinger, Johannes Kühner, Gisbert Löcher, Joanna Nottebrock, Birk Poßecker, Martin Püschel, Julian Rabe, Annika Roth, Matthias Schmitz, Katharina Schwerke, Timo Niels Tries, Diana Weschke, Matthias Wienands und Simon Willemsen.
Staatssekretär Fritsche erklärte anlässlich der Preisverleihung: "Mit Ihren Beiträgen und kreativen Ideen beleuchten Sie das Thema Demografie einmal aus anderen Perspektiven. Sie zeigen, dass jeder Wandel auch die Möglichkeit zum Umdenken und Neudenken mit sich bringt." Er zeigte sich zuversichtlich, dass es angesichts dieses schöpferischen Potenzials gelingen wird, die Veränderungen in den verschiedenen Lebensphasen zu gestalten und neu zu definieren. So könnten die Vorteile einer längeren, gesunden Lebenszeit genutzt werden, auch im Interesse der ganzen Gesellschaft. Staatssekretär Fritsche wies auf die prämierten Arbeiten hin, die aufzeigen, dass neue Handlungsspielräume für Junge und Alte entstehen: "Genau deshalb steht die Demografiestrategie der Bundesregierung unter dem Motto: 'Jedes Alter zählt.'" Die Arbeiten der Preisträger zeigen, dass es mit dem Wettbewerb erneut gelungen ist, viele Studierende anzuregen, sich in Wort oder Bild überzeugend mit einem innenpolitischen Thema auseinander zu setzen.
Auch im nächsten Jahr 2013 wird es einen Studierenden-Wettbewerb geben; dann soll das Thema der Lutherdekade aufgegriffen werden mit der Frage, was Identität und Toleranz heute bedeuten. Weitere Informationen finden Sie unter: www.bmi.bund.de/studierendenwettbewerb.
Bundesministerium des Innern (BMI)
Alt-Moabit 101 D-10559 Berlin
Telefon: 01888 681-0
Telefax: 01888 681-2926
Mail: poststelle@bmi.bund.de
URL: <http://www.bmi.bund.de>

Pressekontakt

Bundesministerium des Innern (BMI)

10559 Berlin

bmi.bund.de
poststelle@bmi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium des Innern (BMI)

10559 Berlin

bmi.bund.de
poststelle@bmi.bund.de

Das Bundesministerium des Innern ist verantwortlich für die innere Sicherheit. Dazu gehören sowohl die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger als auch der Schutz unserer Verfassung. Weiteres wesentliches Element im nationalen Sicherheitssystem ist der Aufgabenbereich Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. Der Bundesminister des Innern kümmert sich um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in der Informationsgesellschaft. Er sorgt dafür, dass sie den neuen Informations- und Kommunikationstechniken vertrauen können und dass ihre Privatsphäre geschützt bleibt. Auch Migrations- und Integrationspolitik gehört zu den zentralen Aufgaben des Bundesinnenministeriums. Migration ist ein weltweites Phänomen, dessen Bedeutung seit Bestehen der Bundesrepublik stark zugenommen hat. Der Bundesminister des Innern ist ebenfalls zuständig für den öffentlichen Dienst. Über 5 Millionen Menschen sind in Deutschland beim Staat - beim Bund, bei den Ländern und Gemeinden - beschäftigt.